

Landfrauen aus Uganda zu Gast in Deutschland

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv) baut sein internationales Netzwerk weiter aus

Berlin, 04.10.2023 – 22 Uganderinnen folgten der Einladung des dlv nach Deutschland: Noch bis zum 11. Oktober 2023 treffen sich Landwirtinnen aus Uganda und deutsche LandFrauen in der alten Hansestadt Schwerte in Nordrhein-Westfalen sowie in Magdeburg (Sachsen-Anhalt). Der Deutsche LandFrauenverband (dlv) stärkt somit - nach fünf Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit mit Landfrauen in Ghana - sein internationales Netzwerk. Im Rahmen des Projektes *LandFrauen International Uganda (LIU)* fördert der dlv gemeinsam mit dem ugandischen Bauernverband und dessen Jugendabteilung den Dialog von (Land-)Frau zu (Land-)Frau.

dlv-Präsidentin Petra Bentkämper über den Besuch: „Die Reise markiert einen wichtigen Schritt in unserer internationalen Zusammenarbeit. Wir sind stolz darauf, unsere Türen zu öffnen und den ugandischen und deutschen Frauen diese Gelegenheit zu bieten, ihre Erfahrungen und ihr Know-how untereinander zu teilen. Diese Begegnung wird nicht nur den Austausch von Wissen und Good Practices fördern, sondern auch unsere Verbundenheit stärken.“

Die Landfrauen aus Uganda lernen die Strukturen des dlv kennen und nehmen an Workshops zu Themen wie Interessenvertretung, Organisationsentwicklung, Netzwerken und Frauen in Führungspositionen teil. Die Landesverbände Westfalen-Lippe und Sachsen-Anhalt organisieren zudem Besuche in landwirtschaftlichen Betrieben bei LandFrauen. Eindrücke in die unkonventionelle Landwirtschaft in Deutschland bietet beispielsweise Familie Selhorst, die mit der Herstellung und Vermarktung von Popcorn neue Ideen innerhalb ihres Produktionsspektrums umsetzt. Mais stellt in Uganda eines der Grundnahrungsmittel dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Ernährungssicherheit. Der dlv sieht den Wissenstransfer als wichtigen Schritt zur Stärkung internationaler Zusammenarbeit und freut sich auf eine bereichernde Erfahrung für alle Beteiligten.

Stellvertretend für den Deutschen LandFrauenverband (dlv) setzt die dlv-LandFrauen gGmbH seit 2017 erfolgreich Projekte im Bereich der internationalen Zusammenarbeit um. Mit der kollektiven Stärke und jahrzehntelangen Erfahrung als Verband trägt der dlv dazu bei, weltweit eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu fördern.

Seit September 2022 ist der dlv in Uganda aktiv. Die Projektlaufzeit beträgt 3 Jahre. Ziel ist die Stärkung von Frauen in bäuerlichen Verbänden Ugandas. Schwerpunkte sind Verbandsentwicklung, Interessenvertretung und Entwicklung von weiblichen Führungskompetenzen für eine gleichberechtigte Teilhabe in der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Globalvorhaben

Aktiv für Familien im ländlichen Raum

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Land leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität und die Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 450.000 Mitglieder, 12.000 Ortsvereine, 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation der Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.

„Stärkung bäuerlicher Organisationen für nachhaltige Agrarentwicklung“ der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) umgesetzt. Gefördert wird es durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

PRESSEKONTAKT

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Claire-Waldoff-Str. 7 | 10117 Berlin

T 030 28 44 929-14

presse@landfrauen.info

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Claire-Waldoff-Str. 7 | 10117 Berlin

T 030 28 44 929 -10

landfrauen.info

info@landfrauen.info